Croix de Labrie

Presse 2019

Dernières notes et derniers articles.



Thomas Boxberger-von Schaabner Weinwisser-on The 2019: 95-97 Points

Der Croix de Labrie kommt von 4.2 Hektar in verschiedenen Lagen bei St -Christophe des Bardes und unterhalb der Côte Pavie bei Pavie Er besteht aus 97% Merlot, der am 20 September geerntet und 3% Cabernet Sauvignon, der am 2 Oktober gelesen wurde Das Durchschnittsalter liegt bei 50 Jahren, einige Cabernets sind 100 Jahre alt Die biodynamische Weinbergsarbeit folgt einem burgundischen Ansatz ebenso die Vinifikation und Ausbau mit 5 Tagen Kaltmazeration bei 6° C. Untertauchen des Tresterhutes per Hand und wenig Bewegung beim Ausbau in 100% neuen Barriques von 5 verschiedenen Tonnellerien Superdichte, hochviskose Farbe, massiv, ganz dunkel, fast schwarz Hochkonzentriert, dunkelbeerig, mit feinem, leicht medizinalem Holzton im Geruch Graphit, Teer und schwarze Schokolade schwingen in der likörigen Kopfnote mit, sehr tief und geschliffen, Blaubeerenkonzentrat, fleischige, kirschige Fülle, mit feinstem, holzigem Schmelz Unglaublich feingleidrig, engmaschig, dicht, konzentriert und voluminös, ist der Croix de Labrie zu einem großen Ganzen zusammengefügt Perfekt balanciert, sehr vielschichig, extrem weit gefasst und ausgewogen Mit etwas konfierter Orangenschale am Zungenrand und seiner sehr geschliffenen Struktur wirkt er ein wenig untypisch für einen St-Emilion Vielmehr wirkt er wie ein Wein aus einer anderen Welt, mit grandioser, feinkörniger Gerbstoffstruktur und traumhafter Balance So erinnert er ein wenig an Dominus, der auch nicht typisch kalifornisch, sondern eher europäisch erscheint 2019 ist ein sehr guter Croix de Labrie, der mit großer Feinkörnigkeit und ausgezeichneter Länge einen großen Rahmen bedient 14,5% Alkohol 14 000 Flaschen.